

**EP-W-01-635-2** A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller\*in: Anne Lahoda (KV Saarbrücken)

## **Änderungsantrag zu EP-W-01**

### **Von Zeile 634 bis 635 einfügen:**

zu streichen. Beispielsweise wollen wir die Meldepflicht bei touristischen Übernachtungen und die A1-Bescheinigungen durch einen praktikableren Ansatz ersetzen. Für KMU im grenznahen Gebiet wollen wir uns für die Streichung der Meldepflichten bei kurzzeitigen Entsendungen einsetzen.

## **Begründung**

Für kleiner und mittlere Unternehmen im direkten Grenzbereich ist die stunden- oder tageweise Entsendung von Mitarbeitenden Alltag. Die derzeit existierenden Regelungen der Entsenderichtlinie sind nicht zeitgemäß und behindern die Zusammenarbeit entlang der innereuropäischen Grenzen.

Während Kinder problemlos in den Kindergarten oder die Schule auf der anderen Seite der Grenze gehen, bedeutet ein Auftrag im Nachbarort zB für Handwerksbetriebe einen hohen bürokratischen Aufwand.

## **weitere Antragsteller\*innen**

Julian Bonenberger (KV Sankt Wendel); Benjamin Mey (KV Saarlouis); Rainer Keller (KV Saarpfalz); Astrid Hilt (KV Saarpfalz); Frank Kirchhoff (KV Saarpfalz); Uta Sullenberger (KV Sankt Wendel); Christian Molitor (KV Saarbrücken); Dieter Grünwald (KV Saarbrücken); Max Jacobs (KV Saarbrücken); Marc Kersten (KV Köln); Stephan Körner (KV Saarbrücken); Alexander Link (KV Heidelberg); Barbara Domke (KV Cottbus); Ottmar von Holtz (KV Hildesheim); Carmen Dams (KV Saarbrücken); Marion Denny (KV Main-Taunus); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Susanne Herrmann (KV München); Tjark Melchert (KV Gifhorn); sowie 33 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.